

Gemeindeblatt

der evangelischen Kirchengemeinden
in der Region Schillerpark



Kapernaum und **Kornelius**
September 2025

Wir bitten unsere Lesenden um freundliche Berücksichtigung unserer Inserenten.

RADDE GRABMALE oHG

STEINMETZMEISTER & BILDHAUER

INH. A. FRIEDEK & F. STRECKER



Ollenhauerstraße 115
13403 Berlin-Reinickendorf

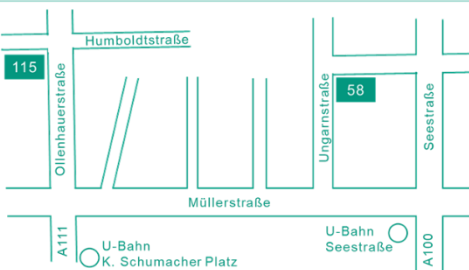
☎ 030 / 412 30 41
Fax 030 / 41 47 45 51
Mobil 0172 - 304 87 13

Ungarnstraße 58

(Schillerpark)
13349 Berlin-Wedding

☎ 030 / 451 51 33
Fax 030 / 451 95 68
Mobil 0172 - 304 87 14

radde@grabmale-berlin.de • www.grabmale-berlin.de



Arno Günther Bestattungen GmbH

Familienbetrieb seit 1975



Müllerstraße 51A - 13349 Berlin
Scharnweberstraße 122 - 13405 Berlin

Tag & Nacht: (030) 452 30 44

Trauer braucht Vertrauen. Wir sind für Sie da!

Gott ist unsere Zuversicht und Stärke. Psalm 46,2

Mit den Konfirmandinnen und Konfirmanden, die ich gerade durch die Konfi-Zeit begleite, machten wir uns vor ein paar Wochen Gedanken zu der Frage: *Was gibt mir Hoffnung?* Die Konfis haben bei einem ersten Brain-Storming zu dieser Frage all das, was ihnen Hoffnung macht, auf Karteikarten geschrieben.

Das Ergebnis: Auf keiner einzigen Karte stand *Gott* oder *mein Glaube*. Stattdessen stand auf 80% der Karten *Meine Familie* und *Freunde*. Auf manchen Karten stand auch *Gute Noten in der Schule*.

Das ist es offenbar, was Jugendlichen heute Hoffnung, also Zuversicht und somit auch Stärke schenkt. Nicht Gott, wie es der Psalmenbeter aus Psalm 46, für sich sagen kann, sondern eher familiäres Miteinander und Erfolgserlebnisse.

Brauchen wir Gott nicht mehr für Zuversicht und Stärke? Ist Gott arbeitslos geworden, weil wir unsere Hoffnungen inzwischen woanders hernehmen?

Wir brauchen Gott nicht mehr, um uns Naturphänomene oder die Entstehung der Welt zu erklären. Wir brauchen Gott nicht mehr, um Krankheiten oder Schicksalsschläge fassbar zu machen. Und wenn es nach den Jugendlichen geht, dann brauchen wir Gott offenbar auch nicht, um uns einer Zuversicht und inneren Stärke zu versichern. Aber der Vers aus Psalm 46 ist ja auch ein eindeutiges Bekenntnis. Wenn wir daran nicht mehr anknüpfen können, wozu können wir uns denn dann noch bekennen?

Spannend waren noch drei andere Karten der Konfis. Auf die Frage *Was gibt mir Hoffnung* stand dort als Antwort: *Dass es weiter geht* und *Dass alles auch vorbei geht*. Ich fand es etwas niederschmetternd, das von 13-Jährigen zu hören, aber es steckt doch eine Wahrheit drin und, wie ich finde, tatsächlich auch eine Zuversicht. Zu wissen, dass es immer weiter geht und dass die Zeiten sich immer wieder ändern, ist doch besonders in Krisen und schweren Situationen des Lebens eine echte Zuversicht und Stärkung.

Vielleicht ist es mit der Frage nach Hoffnung und letztlich mit der Frage nach Gott, so wie Luther sagt: *Daran aber, woran du dein Herz hängst, und worauf du dich verlässt, da ist dein Gott*.

Das heißt, da wo die Konfis ihr Herz an familiäre und freundschaftliche Bindungen hängen ist genauso Gott, wie da, wo der Psalmenbeter seine Zuversicht und Stärke empfängt. Beide spüren Zuversicht und Stärke, aus dem, woran sie ihre Herzen hängen und aus dem, worauf sie sich verlassen und vertrauen.

Vielleicht würde der Psalmenvers heutzutage, und mit Luther im Hinterkopf, eher so lauten: *Dass, worauf mein Herz sich stützt, ist meine Zuversicht und Stärke*.

Sarah Schattkowsky

Aus dem Gemeindegemeinderat

Liebe Gemeinde,

mit der Verspätung der Sommerpause erfolgt hier der Bericht aus der Juli-Sitzung.

Guido Krüßmann – der Beauftragte für Klimaschutz in unserem Kirchenkreis – war unser Gast. Wir konnten mit ihm die technischen Möglichkeiten zur Einrichtung von einer weiteren Photovoltaik-Anlage, z. B. auf dem Kirchendach, beraten. Bevor ein derartiges Projekt gestartet werden kann, sind aber noch viele Fragen – z.B. zum Denkmalschutz und zur Statik – zu klären.

Danach haben wir uns über die unterschiedlichen Aktivitäten in der Gemeinde, der Region und dem Kirchenkreis ausgetauscht. Hier ist besonders der Dienst eines Mitarbeiters unseres Hausteams zu erwähnen. Enrico kümmert sich mit großem zeitlichen Einsatz und viel Liebe um die Grünanlagen in der Seestraße, auch weit über seine Arbeitszeit hinaus. Dafür hat er ein großes Lob und Dankeschön verdient.

Nachdem Elisa Sgraja die Krankenhausseelsorge im Jüdischen und im DRK Krankenhaus Drontheimer Straße übernommen hat, war die Pfarrstelle in der Stiftung St. Georg und Heilig Geist verwaist. Hier übernimmt mit 16% RAZ seiner Arbeitszeit Pfarrer Tschernig die Vertretung (Vakanzverwaltung). Unsere Gemeinde wird dafür finanziell entschädigt. Hoffentlich findet der Kirchenkreis bald eine neue Pfarrperson für diese Stelle.

Aber wir haben auch schon mal für die nächsten Wochen geplant: Im Oktober wird sich der GKR an einem Samstag treffen, um außerhalb der üblichen Sitzungen wichtige Themen der Gemeinde zu beraten und ggf. zu entscheiden.

Im November werden wir auch in diesem Jahr wieder die Friedensdekade mit diversen Gottesdiensten und Veranstaltungen begehen.

Bis Mitte September haben sie noch die Möglichkeit, sich als Kandidat oder Kandidatin für die anstehende Wahl zum GKR zu bewerben.

Nun wünsche ich Ihnen einen schönen Spätsommer.

Herzlichst

Barbara Simon

Zum Titelblatt

Kennen Sie Rubik's Snake – die magische 3D-Puzzle-Schlange?

Wikipedia schreibt dazu: Die Prismen (hier 36) sind abwechselnd normal und auf dem Kopf liegend miteinander verbunden. Die Prismen können an den 23 Drehflächen jeweils vier um 90° versetzte stabile Positionen einnehmen. So entstand am Rande einer Weiterbildung dieses Kreuz.

Wir treffen uns in der Regel am
ersten Dienstag des Monats, 17.00 Uhr
im Gemeindezentrum Schillerhöhe

Sie sind herzlich eingeladen.



Pixabay.com

Dienstag, 02. September 2025

– „**Thomas Müntzer**“

– mit Thomas Suckow und Dagmar Tilsch



*Müntzers Predigt auf dem Schlachtberg bei Frankenhausen
Gemälde von Bernd Grothe, 1955*

2025 jähren sich die Niederschlagung der Bauernkriege und der gewaltsame Tod Thomas Müntzers zum 500. Mal. Anlaß für uns, der Biographie und Theologie Thomas Müntzers nachzugehen, und der Frage, inwiefern sie nicht nur tragischer, sondern auch konsequenter Weise sich mit den Aufständen der Bauern verband –, also auch der Frage, was es mit den Letzteren (den Bauernaufständen und – kriegten) – gerade auch geistlich und theologisch – auf sich hatte –, und der, welches (Un-)Verständnis der uns ja in Vielem maßgebliche Martin Luther dafür aufbrachte.

Das an der Bibel ausgerichtete Glauben und Leben, Erwarten und Hoffen in den Gegebenheiten der je eigenen Zeit und Welt kann sehr verschiedene Wege nehmen und Konsequenzen nach sich ziehen. Müntzer, die Bauern und Luther können dafür geradezu beispielhaft angesehen werden. Und vielleicht gelingt es uns, zu zeigen, daß dabei die realgeschichtlich unterlegene Seite wirklich Wichtiges – und das durchaus gut begründet – vertreten hat.

Dienstag, 07. Oktober 2025

– „**Einsätze bei der Berliner Notfallseelsorge**“

– mit Pfr. i. R. Hans Zimmermann

Zu diesem Thema wird
Pfarrer i.R. Hans Zimmermann aus seiner
Arbeit erzählen und mit uns diskutieren.

Sie sind herzlich eingeladen!

Pfarrer Zimmermann war in der Zeit von 1999 bis 2015 Gemeindepfarrer in der Kapernaum-Gemeinde und somit auch im Gemeindezentrum Schillerhöhe.



Wir freuen uns auf interessierte Gäste.

Philosophisch-theologischer Gesprächskreis in Kapernaum

Nächster Termin: **Mittwoch, 24. September 2025,**
19.00 Uhr
im Saal



„Faschist werden: Eine Anleitung - Von Michela Murgia“

Die Demokratie ist mühsam, fehlerhaft und instabil. Entscheidungsprozesse sind langwierig, kompliziert und teuer, politische Parteien kaum zu unterscheiden. Zu viele Beteiligte müssen gefragt, möglichst alle Minderheiten einbezogen werden. Wäre da eine volksnahe Führung mit mehr Entscheidungsfreiheit nicht wirkungsvoller? Ist der Faschismus nicht effizienter in der Durchsetzung zentraler Ziele für das gesellschaftliche Zusammenleben? Oder warum sonst wurden in jüngster Zeit so viele populistische Regierungen gewählt?



»Faschist werden« beschreibt, wie man sich innerhalb der Demokratie in Position bringen kann, wie man über die sozialen Medien das demokratische Chaos vorführt und welche argumentativen Muster zu beachten sind.

Michela Murgia hat eine provozierende Polemik über die italienische und europäische Gegenwart verfasst - und auch im deutschsprachigen Raum sollen politische Gegner, wenigstens rhetorisch, »gejagt« oder »entsorgt« werden. Geschichtsrevisionistische Vorstöße häufigen sich, sozial Schwache werden gegen Geflüchtete ausgespielt.

Und der Grat zwischen solidarischem und reaktionärem Denken ist oft schmaler als gedacht - auch in uns selbst.

Mit Faschistometer zum Selbsttest.
Wir werden am 24. September über dieses Buch sprechen.

Scans sind über das Gemeindebüro erhältlich.

Ihr
Alexander Tschernig

Feierabendmahl in der Weidenkirche



„Hier ist es gut, hier lasst uns Hütten bauen!“
(Verklärung auf dem Berg)

Herzliche Einladung zum Feierabendmahl

am **20. September 2025, 16.00 Uhr**
in der **Weidenkirche**

Kremnitzufer 9
in 14109 Berlin- Wannsee
OT Kohlhasenbrück

Es gibt nur wenige Parkplätze.
Bitte soweit wie möglich, die öffentlichen
Verkehrsmittel zu nutzen:

S- Bahn bis Wannsee und dann
Bus 118 (Haltestelle Kätchenweg)

Was ist ein Feierabendmahl?

Es ist ein Gottesdienst mit einer besonderen, kommunikativen Form des Abendmahls. Wir feiern den Gottesdienst in der Weidenkirche, gehen zur Mahlfeier in verschiedene Tischgemeinschaften auseinander, teilen Brot, Wein, Erfahrungen und andere Lebensmittel miteinander. Zum Abschluss reichen wir den Kelch herum und versammeln uns zum Segen wieder in der großen Runde der Weidenkirche.



Mitbringen: Bitte bringt einen beliebigen kleinen Gegenstand aus euren Sommerferien mit. Wichtig ist, dass eine Erinnerung daran haftet, genauso wichtig ist, dass ihr euch von dem Gegenstand trennen könnt.

Kollekte: Die ist dem ejbo – Jugenddankopfer 2025 gewidmet:

Unter der Überschrift Bildungs(t)räume wird für tansanische Schulen und ihrer Ausstattung gesammelt.

Bitte meldet euch an über das
BK- Büro in der Seestraße 35, 13353 Berlin
Nutzt dafür folgende E-Mail-Adresse:
buero@bk-bund-Berlin.de

Seniorenfest des Runden Tisches Wedding

auf dem Platz
vor dem Rathaus Wedding

**Mittwoch, 24. September 2025,
14.00 – 17.00 Uhr**

Zum dritten Mal feiern wir ganz in der Nähe unserer Gemeinde! Es gibt Stände aller Beteiligten des Runden Tisches, d.h. vieler Einrichtungen für Senioren im Wedding, neben unserer Gemeinde u.a. des Sozialamtes, Pflegestützpunkt, Alloheim, Evangelisches Geriatriezentrum oder Paul Gerhard Stift.

Besonders freuen wir uns dann auf den Auftritt des Seniorenchores Wedding. Auch das Kennenlernen im Kiez wird ein Thema sein. Es wird gemeinsam gesungen und natürlich gibt es Kaffee und Kuchen, u.v.a.

Wir freuen uns auf viele Besucher:innen, natürlich auch Nicht-Senior:innen!
Markus Steinmeyer

Ausflug an die Müritz

Pünktlich 8.30 Uhr von der Kapernaumkirche aus und bei vielversprechendem Wetter startete ein Kleinbus in Richtung Müritz.

Erster Halt war Bollewick/Mecklenburg, wo wir die größte Bauernscheune Deutschlands besuchen konnten. Leider haben einige Handwerker und Läden ihren Betrieb dort reduziert oder eingestellt, aber es gab trotzdem Einiges zu bestaunen und Zeit für ein zweites Frühstück.



Von dort fuhren wir weiter ins nahegelegene Röbel, wo wir ein Schiff bestiegen, das uns nach Waren bringen sollte. Ruhiges Wasser und nur eine leichte Brise machten die Fahrt sehr angenehm. Einige nutzten die Fahrt auch für einen Mittagsimbiss.

In Waren erwarteten uns Pastor Armin Schmersow und weitere Gemeindeglieder.

Zu unser aller Überraschung gab es zunächst eine kleine Stadtführung. In der Kirche St. Georgen hielt Pastor Schmersow mit uns Andacht und anschließend im Gemeindesaal gab es Kaffee und Kuchen, bevor wir die Rückfahrt nach Berlin antraten.

Ein großer Dank an Markus Steinmeyer, der alles organisiert und die Fahrt begleitet hat. Wir und alle Mitreisenden fahren nächstes Mal gerne wieder mit.

Barbara Simon





50, 60, 65, 70, 75, 80, ...

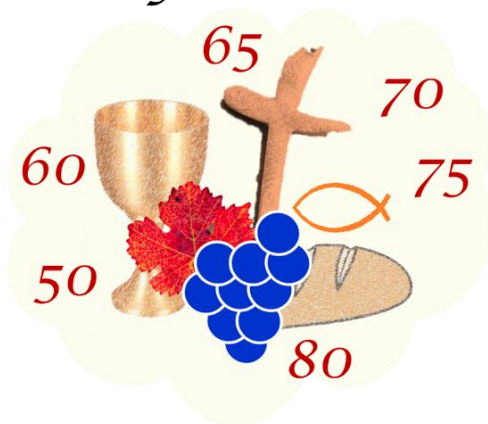
Trifft eine der Jahreszahlen auf Sie und Ihre Konfirmation zu
– egal in welcher Stadt oder welcher Kirche
Sie konfirmiert wurden?

Jubel- Konfirmation

Die Kapernaum-Gemeinde möchte das Jubiläum Ihrer Konfirmation mit Ihnen in einem feierlichen Gottesdienst begehen.

Im Anschluss daran wollen wir dann zusammensitzen, uns erinnern und uns gegenseitig noch davon erzählen.

**Sonntag
05. Oktober 2025
11.00 Uhr**



Aber so ein Tag will auch vorbereitet sein.
Deshalb laden wir Sie in den **Gemeindesaal** ein.

Vorbereitungstreffen

bei Kaffee und Keksen

**Freitag, 26. September 2025,
15.00 Uhr**

Melden Sie sich bitte im Gemeindebüro an

Familiengottesdienst zu Erntedank



Wir wollen Gott danken!

Für all' die schönen Dinge,
die Gott täglich für uns bereitstellt,
für all' die weniger schönen Dinge,
aus denen wir lernen und an denen wir wachsen können, und
für all' jene Dinge,
die für uns fast selbstverständlich geworden sind,

wollen wir im Rahmen eines großen Familiengottesdienstes in Kooperation mit
unser Kita DANKE sagen.

Sonntag, 28. September 2025, 11.00 Uhr – Kapernaumkirche

Bei diesem jährlichen Ernte-Dank-Fest wird natürlich der Altarraum wieder herbstlich geschmückt sein und wir werden die Geschichte vom "Apfelkönig" hören.

Nach dem Gottesdienst wird es dann neben süßen Bastelangeboten für die Kinder auch leckeren Apfelkuchen und Kartoffelpuffer mit Apfelmus geben.

Wir freuen uns auch in diesem Jahr wieder über mitgebrachte "Erntegaben" in Form von Obst und Gemüse aus dem eigenen Garten oder anderen Lebensmittelspenden, die zum Gottesdienst mitgebracht werden können und im Anschluss an den Gottesdienst der Aktion "Laib und Seele" zu Gute kommen.

Markus Maaß

Brust oder Keule ? – Tagesausflug mit Gänseessen

Im Hochsommer bereits an Martinsgänse zu denken, mutet schon etwas eigenartig an. Aber so ein Ausflug will gut geplant und vorbereitet sein, und so wird es Zeit, sich mit dem Thema zu beschäftigen. Das hat Pfarrerin Dagmar Tilsch bereits gemacht, und so laden wir herzlich zu dieser Tagesfahrt ein.

Der Termin steht fest: **Samstag, 08. November 2025**

Und los geht es wieder **von der Kapernaumkirche um 9.00 Uhr**



Wikipedia

Unser erstes Ziel ist **Mittenwalde**. Hier besuchen wir die **St. Moritz Kirche**, die wir nach ca. einer Stunde Fahrzeit erreichen werden.

Von 1651 bis 1657 wirkte Paul Gerhardt in dieser Kirche, viele seiner Lieder sind dort (in Mittenwalde) entstanden.

Denken Sie bitte an warme Bekleidung für diese schöne, aber „naturtemperierte“ Kirche.



www.mittenwalde.de

Wir werden uns dort mit der Pfarrerin und eventuell weiteren Gemeindegliedern treffen. Dafür haben wir ungefähr eine Stunde vorgesehen.

Weiter geht es nach **Kallinchen**, einem Ortsteil von Zossen am Motzener See. Im **Gasthof „Alter Krug“** erwartet man uns dort zum Mittagessen.



Marco Hinrichs,
Gasthof und Hotel Alter Krug

Nach einem etwa zweistündigen Aufenthalt machen wir uns dann auf den Weg nach **Königs Wusterhausen** zum **Mühlencafé am Schloss**, um dort noch Kaffee zu trinken, bevor wir uns dann auf die Heimfahrt begeben.

Die Fahrt kostet **65.00 Euro**.

Im Preis enthalten sind die Fahrt, das Essen, eine Spende für die Moritzkirche sowie das Kaffeetrinken. Ihre sonstigen Getränke bezahlen Sie bitte selbst.

Ab sofort können Sie sich im Gemeindebüro der Kapernaum-Gemeinde verbindlich anmelden (Essenswunsch bitte angeben). Bei der Anmeldung wird auch der Kostenbeitrag fällig.

Barbara Simon

Regelmäßige Veranstaltungen in der Ev. Kapernaum-Gemeinde

Flötenkreis

Mo 17.00 Uhr

Seestr.

Gesine Hagemann

Bläser

Mo 18.30 Uhr

Seestr.

Thomas Wille

Kantorei

Di 19.00 Uhr

Seestr.

Gesine Hagemann

Kinderchor

Do 14.30 Uhr

Seestr.

Gesine Hagemann

Kapernaum Singers

- Gospel and more -

Do 19.00 Uhr

Seestr.

Johannes Pangritz und
Karin Hillmer

Jam Session

jeden dritten Fr im Monat
um 20.00 Uhr

Seestr.

Alexander Tschernig und
Markus Steinmeyer

Weddinger Puppenwerkstatt

Di 10.00 – 13.00 Uhr

Seestr.

Roswitha Lucas
Tel. 453 98 91

Offene Kirche

Mi 16.00 – 18.30 Uhr

Seestr.

Team

Spielerunde

Fr 14.00 Uhr

Fr, vierzehntägig

Seestr.

Sabine Tillack
Tel. 453 83 35

Laib und Seele

Lebensmittelausgabe für Bedürftige
Di, entsprechend Veröffentlichung

Seestr.

Lutz Krause,
Markus Steinmeyer
und Team

Ev. Jungenschaft Wedding (bk)

Gruppen, die Kinder aufnehmen, bitte
bei Markus Maaß erfragen.

Seestr.

Markus Maaß und Team
Tel. 0172 / 397 28 56

Kindersonntag

So 11.00 Uhr Kindergottesdienst,
nach Ankündigung

Seestr.

Markus Maaß und Team

KuKiK

Kaffee und Kultur in Kapernaum
jeden letzten Montag im Monat
alle zwei Monate

Seestr.

Markus Steinmeyer
und Team
Tel./AB: 70 71 51 83

Mittagsgebet

Di 12.00 Uhr

Seestr.

Markus Steinmeyer

Taizégebete

jeden zweiten Mi im Monat
um 19.00 Uhr

Seestr.

Markus Steinmeyer
Tel./AB: 70 71 51 83

Regelmäßige Veranstaltungen in der Ev. Kapernaum-Gemeinde

Malkreis

jeden ersten und dritten Fr im Monat
Fr 11.00 – 14.00 Uhr

Seestr.

Markus Steinmeyer
Tel./AB: 70 71 51 83

Junger Kreis

jeden ersten und dritten Di im Monat
um 19.00 Uhr

Seestr.

Markus Steinmeyer
und Team
Tel./AB: 70 71 51 83

Bibelkreis

jeden zweiten und vierten Di im Monat
um 17.30 Uhr

Seestr.

Markus Steinmeyer
Tel./AB: 70 71 51 83

Philosoph.-theolog. Gesprächskreis

einmal monatlich Mittwoch
nach Ankündigung

Seestr.

Pfr. Alexander Tschernig

Yoga

Fr 18.45 Uhr
nach Ankündigung, ggf. nachfragen

Seestr.

Christina Kirves
453 83 35

Bibel und Welt

in der Regel jeden ersten Di im Monat
um 17.00 Uhr

Brienzer Str.

Pfrn. Dagmar Tilsch
Tel. 70 71 51 86

Spielekreis

Jeden dritten Samstag im Monat
um 19.00 Uhr
Änderungen möglich

Brienzer Str.

Joachim Szymanski
Tel. 49 99 84 77

Konfizeit

Nazareth

Pfn. Sarah Schattkowsky
und Pfr. Thilo Haak

Blaukreuzgesprächsgruppe

Für Suchtkranke, Gefährdete und
Angehörige
Mi 19.00 Uhr

Brienzer Str.

Eva
Tel. 0176 / 43 26 40 63

Bethel Revival Church Berlin

Gottesdienst
So 13.00 Uhr

Seestr.

Pastorin Doris Gohlke

New Hive e.V

Gottesdienst
So 13.00 Uhr

Brienzer Str.

Rev. Suanlian Tonsing
Tel. 01521 3255 680

Unsere Gottesdienste

Monatsspruch September 2025
Gott ist unsere Zuversicht und Stärke.
Psalm 46,2



Datum	Zeit	Ort / PredigerIn	
07. September 2025 12. Sonntag n. Trinitatis	09.30 Uhr		Korneliuskirche Judith Brock
14 September 2025 13. Sonntag n. Trinitatis – mit Ehrenamtsdank –	17.00 Uhr		Korneliuskirche Sarah Schattkowsky Abendgottesdienst
21. September 2025 14. Sonntag n. Trinitatis	09.30 Uhr	A	Korneliuskirche Sarah Schattkowsky
28. September 2025 15. Sonntag n. Trinitatis	09.30 Uhr		Korneliuskirche NN
05. Oktober 2025 16. Sonntag n. Trinitatis Erntedank	09.30 Uhr	T A	Korneliuskirche Sarah Schattkowsky

Gottesdienst mit A – Abendmahl N – anschließendes Nachgespräch
Klingend mit: B – Bläserkreis C – Chor/Kantorei E – Flötenensemble



Datum	Zeit		Ort / PredigerIn
07. September 2025 12. Sonntag n. Trinitatis	09.30 Uhr	A	Gemeindezentrum Schillerhöhe Alexander Tschernig
	11.00 Uhr		Kapernaumkirche Dagmar Tilsch <i>mit ASF-Entsendungs-Segnung</i>
14 September 2025 13. Sonntag n. Trinitatis	11.00 Uhr	A	Kapernaumkirche Dagmar Tilsch
21. September 2025 14. Sonntag n. Trinitatis	11.00 Uhr		Kapernaumkirche NN
28. September 2025 15. Sonntag n. Trinitatis Erntedank	11.00 Uhr		Kapernaumkirche Markus Maaß/Alexander Tschernig
05. Oktober 2025 16. Sonntag n. Trinitatis Jubelkonfirmation	09.30 Uhr		Kein Gottesdienst
	11.00 Uhr		Kapernaumkirche Dagmar Tilsch/Alexander Tschernig

T – Taufe und als F – Familiengottesdienst
K – Flötenkreis S – Kapernaum Singers 🎵 – Andere

Freud und Leid vom 16. Juni 2024 bis 15. August 2024



In die christliche Gemeinde hineingetauft wurde:

Malin Rosalie H.

Gottes Segen zur Trauung erhielten:

Ronny und Alina T., geb. M.



Mit kirchlichem Geleit wurden bestattet:

Daniel S. (66)
Heinz R. (85)
Waldraut S. (93)
Margarete S. (89)
Lieselotte M. (102)

Siglinde W. (93)
Irmingard H. (92)
Marieluise H. (83)
Olaf S. (77)
Edeltraut W. (85)



In Gedenken an



Lenz Fuhrmann

* 14.10.1946

† 04.07.2025

Die Kapernaum-Gemeinde und besonders das KuKiK Team trauern um Lenz Fuhrmann, der zu unserer Bestürzung unerwartet im Krankenhaus der Charité verstorben ist.

Es ging ihm zwar gesundheitlich schon länger nicht gut, doch hofften wir alle, ihn bald wieder bei KuKiK begrüßen zu können, das war sein Ziel. Zuletzt trug unsere Renate noch etwas von ihm bei KuKiK vor. Jetzt müssen wir uns von ihm verabschieden.

Der Beisetzungstermin stand zu Redaktionsschluss noch nicht fest.

Gemeinsam mit Lenz und Sabine Tillack begann ich am Anfang meiner Dienstzeit mit „Kaffee und Kultur in Kapernaum“, kurz KuKiK. Lenz prägte die damalige Neuausrichtung unserer Offenen Nachmittage mit seinen Ideen, seiner Art, Dinge zu vermitteln und seinem Humor entscheidend mit. „Markus“, sagte er mir immer wieder mal, „du weißt, dass ich mit Kirche nicht so viel anfangen kann, ich bin einfach gerne hier dabei und freue mich Andere zu erfreuen.“

In der Charité, wo er sich zuletzt sehr wohlfühlte, hatte Lenz ein Zimmer im 17. Stockwerk und war damit dem Himmel schon sehr nah. Jetzt ist er dort angekommen und wird von vielen vermisst werden.

Markus Steinmeyer mit dem KuKiK-Team

Liebe Gemeinde,

im Juli hat der BVA vor der Sommerpause noch einmal getagt.

Die vielen großen und kleinen Bauarbeiten, die der Wasserschaden letztes Jahr verursacht hat, sind nun so gut wie vollständig beendet. Auch unser Foyer und das in Mitleidenschaft gezogene Mauerwerk an den Außenwänden sind abschließend repariert. Nun gilt es noch das Finanzielle mit der Versicherung zu klären.

Nun haben wir leider ein Leck in einem der Heizungsrohre. Die Reparatur ist bereits beauftragt, aber da sich die Schadstelle im Kirchsaal direkt unter der Orgel befindet, muss die Orgel aus Sicherheitsgründen vor der Baumaßnahme eingehaust, sprich verpackt, werden, damit Staub und Dreck dem Instrument nicht schaden können.

Das heißt, dass wir voraussichtlich an ein paar Sonntagen im Herbst auf unseren Flügel zurückgreifen müssen. Einen genauen Zeitraum für diese Baumaßnahme gibt es aber noch nicht.

Der BVA dankt abermals für ihre weiterhin große Spendenbereitschaft für den Glockenturm. Schon demnächst dürfen wir wieder ein weiteres Glöckchen in unsere Spendenstele hängen, denn wir stehen schon kurz davor die 24.000,00 Euro-Marke zu knacken. Tausen Dank dafür! Wir halten Sie weiter auf dem Laufenden in Sachen Glockenturm.

Dem BVA liegen schon einige Wahlvorschläge zur GKR-Wahl vor. Wir freuen uns auf weitere Vorschläge und Kandidaturen. Entsprechende Formulare bekommen Sie im Gemeindebüro. Schon am 10. September sollten die letzten Wahlvorschläge bei uns eingehen – der Countdown läuft! Der BVA wird in der September-Sitzung den Gesamtwahlvorschlag beschließen.

Wir hatten Sie darüber informiert, dass wir wieder ein Kirchenasyl ausgesprochen hatten und einer geflüchteten Irakerin unter den Schutz unserer Kirche und Gemeinde gestellt hatten. Das Asyl bei uns ist nun seit Juli beendet.

Herrn Engelhardt gilt besonderer Dank, der sich sehr mühevoll um alles gekümmert hat.

Der BVA freut sich, sich mit Ihnen auf den Weg in die zweite Jahreshälfte zu machen und grüßt Sie herzlich!

Sarah Schattkowsky



DU BIST ENTSCHEIDEND



GEMEINDE
KIRCHENRATS
WAHL

Kandidiere für den
Gemeindekirchenrat

Liebe Gemeinde, die Gemeindekirchenratswahl rückt näher!

**Bitte reichen Sie bis zum 10. September alle Ihre Wahlvorschläge
und/oder Ihre Einverständniserklärungen zur Kandidatur
bei uns im Gemeindebüro ein!!**

Die Korneliusgemeinde wählt 4 Älteste und 2 Ersatzälteste, dafür brauchen wir also mind. 6 Kandidierende. Entsprechende Formulare können Sie im Gemeindebüro abholen oder direkt vor Ort ausfüllen.

Wir freuen uns auf Ihre Vorschläge, und noch mehr freuen wir uns auf alle Kandidierenden, die Lust haben, Teil der Gemeindeleitung zu werden.

Falls Sie Lust haben, am Wahltag zum Wahlvorstand zu gehören, und die Wahl sowie die Auszählung der Stimmen zu betreuen, dann melden Sie sich gerne im Gemeindebüro.

**Ihre Stimme ist wichtig!
Wer wird ihr neuer GKR?
Wählen Sie und bestimmen Sie mit,
wer Ihre Kirchengemeinde
in Zukunft leitet!**

**Kommen sie am 30.11. vorbei
und machen Sie Gebrauch
von Ihrem Wahlrecht.
Die Wahlunterlagen werden Ihnen
im Oktober zugeschickt.**

**Kornelius wählt:
Sonntag, 30. Nov. 2025
von 10.45 – 17.00 Uhr
Foyer der Korneliuskirche
Dubliner Str. 29,
13349 Berlin**



Gottesdienst
mit Ehrenamtsdank
am Sonntag
14. September 2025
17:00 Uhr
Korneliuskirche

Wir sagen Danke!

Wir danken allen Ehrenamtlichen, die im vergangenen Jahr der Kornelius-Gemeinde ihre Zeit, ihre Hingabe und ihre vielen unterschiedlichen Begabungen geschenkt haben, und Kornelius so zu einem Ort gemacht haben, an dem sich Menschen gerne treffen, sich willkommen fühlen und wertgeschätzt werden. Wenn Sie auch Danke sagen wollen, dann laden wir Sie herzlich zum Gottesdienst mit Ehrenamtsdank ein!

Wir gehen ins Theater

Direktion 2 - Präventionstheater des Abschnitts 22



Die Polizistinnen und Polizisten des Abschnitts 22 spielen mit Engagement und Witz seit vielen Jahren für ältere Menschen Theater.

Dargestellt werden Tricktaten an der Wohnungstür und am Telefon. Durch die Darstellung der jeweiligen Vorgehensweisen der Kriminellen in zwei Szenen – erst als Tatvollendung und dann noch einmal als verhinderte Tat durch richtiges Verhalten –

werden die Informationen und Verhaltenstipps für das Publikum erlebbar.

Die Darstellungen sorgen auf amüsante Weise mit dennoch ernstem Unterton für ein nachhaltiges Erlebnis. Und dieses Theaterstück besuchen wir!

Donnerstag, 11. September 2025

Treffpunkt 14.00 Uhr vor der Kornelius Gemeinde

Eintritt kostenfrei – Anmeldung im Gemeindebüro, 030 - 452 10 54 erforderlich

Aktuelle Hinweise der Polizei Berlin

In Berlin nehmen derzeit die Fallzahlen von Straftaten zum Nachteil älterer Menschen deutlich zu. Viele Betroffene sind nicht ausreichend informiert und daher besonders gefährdet.

Um dem entgegenzuwirken, sind wir gebeten worden, das Thema im Gemeindebrief aufzugreifen.

Seniorensicherheit

Die Ansprechpersonen für Seniorensicherheit in der Zentralstelle für Prävention im Landeskriminalamt Berlin beraten und führen Informationsveranstaltungen zu den Themen durch:

- aktuelle Vorgehensweisen der Kriminellen bei „Tricktaten in der Wohnung und am Telefon“
- Taschendiebstahl
- Handtaschenraub
- Missbrauch von Vollmachten

Wir sind grundsätzlich während der Bürodienstzeiten unter

030 / 4664 – 979222

erreichbar.

Ein Anrufbeantworter ist geschaltet.

Im Notfall wählen Sie bitte die 110!

Die Angebote der Polizei Berlin sind kostenlos



Polizei notruf: 110

**Ich lasse
keinen
Fremden
in meine
Wohnung**



Der Polizeipräsident in Berlin
Ansprechpartner für Seniorensicherheit
Zentralstelle für Prävention LKA Berlin
Tel: 4664 979222
E-Mail: seniorensicherheit@polizei.berlin.de

Chorworkshop und Konzert



Geprobt werden:

Antonio Vivaldi

Magnificat Rv.610

Gloria Rv.589

Leitung: Hyeong-Gyoo Park

Workshop: Freitag, 26.09. – Sonntag, 28.09.2025

Freitag.	26.09.	19.00 – 21.00 Uhr
Samstag	27.09.	13.00 – 21.00 Uhr
Sonntag	28.09.	13.30 – 16.00 Uhr

Konzert: Sonntag 28.09.2025, 17.00 Uhr

Korneliuskirche Dubliner Straße 29, 13349 Berlin

Frühere Proben im Juli und September, **montags um 19.00 Uhr**

Gemeindehaus der Nazarethkirche am Leopoldplatz,
Nazarethkirchstraße 50, 13347.

Bitte anmelden, wer gerne Vivaldi mitsingen möchte:

Büro der Nazarethkirchengemeinde:
030 45606801

gemeindebuero@evangelische-nazarethkirchengemeinde.de

Chorleiter: 0179 7413667 (SMS)
kirchenmusik@evangelische-nazarethkirchengemeinde.de



Foto bearbeitet: A.D.

Floßfahrt mit Gemeinde

Donnerstag, 18.09.2025

Treffpunkt: 10.00 Uhr vor der Kornelius Kirche

Einmal Huckleberry Finn sein und mit dem Floss unterwegs sein.
Jetzt machen wir das. Zwei Stunden schippern wir über den
Seddinsee und Krossinsee.

Es gibt 10 Plätze zu vergeben. Kosten; 22.00 Euro

Plus Beteiligung am Picknickkorb.
Fahrtkosten nach Alt-Schmöckwitz, hin und zurück.
Ankunft an der Kornelius Gemeinde 17.00 Uhr.

Anmeldung bis 04.09.2025 für eine gute Planung erbeten.
Kornelius Gemeindebüro: 030 – 452 10 54

Glaube, Gott und Grauburgunder – eine theologisch-philosophische Gesprächsrunde

Am 16. September um 19.00 Uhr in der Korneliuskirche



Wir laden Sie herzlich zu einer geselligen Gesprächsrunde über Gott und die Welt bei einem Gläschen Grauburgunder ein.

Wir treffen uns an jedem 3. Dienstag im Monat von 19.00 – 20.30 Uhr im Foyer der Korneliuskirche. Sie sind herzlich willkommen!

Müllfest am Leo – wir sind dabei



Was können wir tun, um den eigenen Kiez sauberer und lebenswerter zu machen?

**Am Mittwoch, 17. September 2025
von 14.00 – 18.00 Uhr**

auf dem Müllfest am Leopoldplatz in Berlin-Wedding gibt es Antworten.

Auf dem Fest werden die Themen Abfallvermeidung, Abfallbeseitigung, Abfallreduktion, nachhaltiger Konsum sowie Ressourcen-, Umwelt- und Klimaschutz kreativ und unterhaltsam vorgestellt.

Akteur*innen und Initiativen aus Mitte präsentieren ihre Angebote und Projekte auf der Bühne und Themeninseln sowie an Infoständen.

Und wir sind einer dieser Akteure. Wir freuen uns über Ihren Besuch an unserem Infostand. Wir stellen die Klimafastenaktion vor und haben unterschiedliche Sachen für Kinder und Erwachsene zum Mitmachen vorbereitet.

Unser monatlicher **CleanUp** am Schillerpark findet am

Freitag, 19. September von 18.00 – 19.00 Uhr statt.

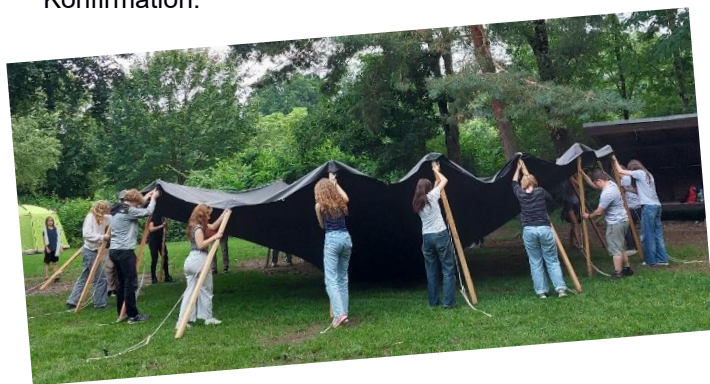
Zangen und Säcke werden bereitgestellt

Konfi-Camp 2025



„Gut genug?!“ – das war das Thema, das uns dieses Jahr im Konfi-Camp beschäftigt hat. Mit fast 100 Konfis aus Gemeinden aus Wedding und Pankow, mit über 40 Teamer*innen und 10 Hauptamtlichen waren wir fünf Tage auf dem Zeltplatz in Großzerlang an der Grenze zu Mecklenburg. Wir haben Geschichten aus der Bibel gehört, gesungen und getanzt, Kerzenandacht am See gefeiert und hatten viel Zeit für Spiel und Spaß.

Für die meisten Konfis war das Camp der Startschuss für die Konfi-Zeit, die jetzt in ihren Gemeinden beginnt. Für die 28 Konfis aus Wedding und Gesundbrunnen beginnt jetzt schon die zweite Hälfte ihrer Konfi-Zeit. Im Mai feiern wir gemeinsam Konfirmation.



Wir wünschen allen Konfis eine spannende Konfi-Zeit und einen gut begleiteten Weg zur Konfirmation!



Regelmäßige Veranstaltungen

Spielegruppe

Mo 15.00 – 17.00 Uhr

Andrea Delitz

Foyer der Korneliuskirche
Dubliner Straße 29, 13349 Berlin

Gesprächsrunde

„Glaube, Gott und Grauburgunder“

dritter Di im Monat

19.00 – 20.30 Uhr

Pfrn. Sarah Schattkowsky

Foyer der Korneliuskirche
Dubliner Straße 29, 13349 Berlin

Kornelius Tanzfreunde

Mi 10.30 – 12.00 Uhr

Christel Dannenberg

Korneliuskirche
Dubliner Straße 29, 13349 Berlin

Trauergruppe

alle zwei Wochen

Mi 15.00 – 17.00 Uhr

Bitte nehmen Sie vor einem Kommen
mit der Pfarrerin Kontakt auf.

Pfrn. Heike KrafscHECK

Tel.: 0157 50 40 85 58
Korneliuskirche
Dubliner Straße 29, 13349 Berlin

Nachbarschaftstreff

Zweiter und vierter Mi im Monat

Mi 15.00 – 17.00 Uhr

Team Allerbeste Nachbarschaft

Foyer der Korneliuskirche
Dubliner Straße 29, 13349 Berlin

Kornelius Kirchenchor

Do 14.00 – 15.30 Uhr

Hyeong-Gyoo Park

Korneliuskirche
Dubliner Straße 29, 13349 Berlin

Konfizeit

Pfrn. Sarah Schattkowsky und

Pfr. Thilo Haak
in der Nazarethgemeinde
Nazarethkirchstr. 50

Familien- und

Nachbarschaftsfrühstück

zweiter Sa im Monat

10.00 – 13.00

Andrea Delitz

Korneliuskirche
Dubliner Straße 29, 13349 Berlin
Bitte etwas zum Essen mitbringen

Unterwegs in Berlin

Stadtspaziergänge

monatlich nach Ankündigung

Andrea Delitz

Übergemeindliche kirchliche Einrichtungen

Evangelische Schülerarbeit (BK): Seestraße 35, Tel.: 453 80 33

Immanuel Beratung – Psychosoziale Dienste Berlin-Brandenburg:

Sozialberatung, Schwangerenberatung, Migrationsberatung

Fischerinsel 2, 10179 Berlin, Tel.: 455 30 29; www.beratung.immanuel.de

Sprechstunden: Mo, Di und Do, 9.00 - 12.00 Uhr

Diakonie-Station Gesundbrunnen – Wedding

Otawistraße 13, 13351 Berlin, Tel.: 46 77 68 10

Kleiderausgabestellen

Franziskanerkloster Pankow, Wollankstr. 18, 13187 Berlin, Tel.: 48 83 96 61

Für Männer: Dienstag, 8.30 - 11.30 Uhr und 12.45 - 14.00 Uhr

Für Frauen: Freitag, 8.30 - 11.30 Uhr und 12.45 - 14.00 Uhr

Caritasverband, Residenzstr. 90, 13109 Berlin, Tel.: 666 331 150

Nur nach telefonischer Vereinbarung

Montag – Freitag 9.00 - 10.30 Uhr und 11.00 – 13.00 Uhr

Impressum

Das Gemeindeblatt der Evangelischen Kirchengemeinden in der Region Schillerpark wird monatlich im Auftrag der Gemeindekirchenräte der beiden Evangelischen Kirchengemeinden **Kapernaum und Kornelius** herausgegeben.

Für terminliche Änderungen, die nach dem Druck des Gemeindeblatts eintreten, übernimmt die Redaktion keine Gewähr. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Die Redaktion behält sich vor, eingesandte Artikel zu kürzen bzw. erst im nächsten Monat abzdrukken. Nicht näher gekennzeichnete Fotos und Grafiken befinden sich im Besitz der Gemeinden.

Redaktion: Andrea Delitz, Sarah Schattkowsky,
Barbara Simon und Dagmar Tilsch

Druck: Gemeindebüro der Kapernaum-Gemeinde

Redaktionsschluss: für die Ausgabe Oktober 2024
Freitag, 05. September 2024

Spenden-Konto für die Gemeinde Kapernaum:

Kontoinhaber: Ev. KKV Berlin Mitte-Nord

IBAN: DE67 1005 0000 4955 1925 35 – BIC: BELADEBEXXX

Spenden-Konto für die Gemeinde Kornelius:

Kontoinhaber: Ev. KKV Berlin Mitte-Nord

IBAN: DE45 1005 0000 4955 1925 43 – BIC: BELADEBEXXX

Bitte geben Sie den Verwendungszweck Ihrer Spende sowie Ihre Anschrift an, damit wir Ihnen eine Spendenbescheinigung zusenden können.

Wir bitten unsere Lesenden um freundliche Berücksichtigung unserer Inserenten.



**Wir haben noch Platz für Ihre Werbung. Hier könnte sie stehen.
Auskunft geben die Gemeindebüros der beiden Gemeinden.**



Seelsorge im Krankenhaus Wir sind für Sie da

Charité Campus Virchow: ☎ 030 50 577 208

✉ seelsorge-cvk@charite.de

DRK Klinik Mitte:

☎ 0152 2157 6799 – bitte AB nutzen

Jüdisches Krankenhaus:

☎ 030 4994 2444 – bitte AB nutzen

✉ elisa.sgraja@jkb-online.de

Die Veröffentlichung der ForuM-Studie liegt nun bereits Monate zurück –
aber die Problematik bleibt.

Hier finden Sie Ansprechpartnerinnen im Kirchenkreis und bei der Landeskirche.

■
■ **EVANGELISCHE KIRCHE**
Berlin-Brandenburg-schlesische Oberlausitz
■

Ansprechpersonen bei Missbrauch, Missbrauchsverdacht und sexualisierter Gewalt

Karin Perk – Kirchenkreis Berlin Nord-Ost

☎ 0162-2400963

✉ k.perk@kirche-berlin-nordost.de

Chris Lange – unabhängige externe Beraterin

Mi. 15 bis 17 Uhr und Fr. 9 bis 11 Uhr

☎ 0160 2043749

✉ vertrauensstelle-ekbo@posteo.de

Ev. Kapernaum-Gemeinde

Seestraße 35, 13353 Berlin
gemeindebuero@kapernaum-berlin.de
www.kapernaum-berlin.de

Kirche

Seestr. 34, 13353 Berlin

Gemeindebüro

Jens Krause
Tel. 453 83 35 / Fax 454 12 95

Öffnungszeiten:
Di 10 – 14 Uhr, Fr 10 – 13 Uhr,
Do 16 – 18 Uhr

Gemeindezentrum Schillerhöhe

Brienzer Straße 22, 13407 Berlin

Geschäftsführung

Claudia Guerra de la Cruz
Tel. 70 71 51 81

Pfarramt

Pfrn. Dagmar Tilsch
Sprechzeiten nach Vereinbarung
Tel. 70 71 51 86
d.tilsch@kapernaum-berlin.de

Pfr. Alexander Tschernig
Sprechzeiten nach Vereinbarung
Tel. 70 71 51 87,
d.a.tschernig@gmx.de

Arbeit mit Kindern und Familien

Markus Maaß, Tel. 70 71 51 82

Senioren- und Erwachsenenarbeit

Markus Steinmeyer, Tel. 70 71 51 83

Kirchenmusik

Gesine Hagemann, Tel. 70 71 51 85

Kita Kapernaum

Leitung: Tina Winter, Tel. 453 63 07
kinderhaus-kapernaum@evkvbm.de
Sprechzeit: nach Vereinbarung

Haus- und Kirchwart

Lutz Krause, Tel. 70 71 51 80
Jens Krause, Tel. 70 71 51 80 / 453 83 35

Gemeindekirchenrat

Vorsitz: Barbara Simon, Tel. 451 61 12
Stellvertreter: Pfr. Alexander Tschernig

Ev. Kornelius-Gemeinde

Dubliner Straße 29, 13349 Berlin
korneliusgemeinde@t-online.de
www.kornelius-kirchengemeinde.de

Kirche

Dubliner Str. 29, 13349 Berlin

Gemeindebüro

Silke Krüger
Tel. 452 10 54 / Fax 45 02 01 10

Öffnungszeiten:
Mo 10 – 12 Uhr,
Mi 10 – 12 und 13 – 17 Uhr

Gemeindehaus

Dubliner Str. 29, 13349 Berlin

Geschäftsführung

Pfrn. Sarah Schattkowsky
Tel. 452 10 54

Pfarramt

Pfrn. Sarah Schattkowsky
Sprechzeiten nach Vereinbarung
Tel. 452 10 54
sarah.schattkowsky@gemeinsam.ekbo.de

Gemeindearbeit

Dipl.-Sozialarbeiterin/Sozialpädagogin
Andrea Delitz
Tel. 452 10 54
delitz.korneliusgemeinde@t-online.de

Kirchenmusik

Dr. Hyeong-Gyoo Park, Tel. 452 10 54

Kita Kornelius

Leitung: Daniela Bauer, Tel. 452 11 78
kornelius-kita@evkvbm.de
Sprechzeit: nach Vereinbarung

Bevollmächtigtenausschuss

Vorsitz: Pfrn. Sarah Schattkowsky
Stellvertreterin: Christel Dannenberg